

Abends
n er.
gehrten
nd.
zu er-
beim
blig.

Intelligenz- und Wochenblatt
für
Frankenbergr mit Sachsenburg
und Umgegend.

Nr. 24.

Sonnabends, den 22. März.

1856.

Bekanntmachung.

Nächsten Sonnabend,

den 22. März l. J.,

Vormittags 11 Uhr, soll auf der Neustadt eine Partie Leichschlamm, bei dem Teiche oberhalb der
Töpferstraße, gegen sofortige baare Zahlung an den Meistbietenden verkauft werden.
Frankenberg, den 18. März 1856.

Der Stadtrat h.
Stöckel, Brgmstr.

Dank und Belobigung.

Die Königliche hohe Brandversicherungscommission hat davon Kenntniß genommen, wie bei Unter-
drückung des am 22. December vorigen Jahres in der Schulze'schen Baumwollenspinnerei zu Sach-
senburg entstandenen Brandes, der technische Director,

Herr Karl Wilhelm Walther,

sich auf rühmliche Weise ausgezeichnet und bethätigt hat.

Die unterzeichnete Behörde erfüllt daher die angenehme Pflicht, dem Herrn Director Walther für
seine bewiesene Unererschrockenheit, Umsicht und Ausdauer, den

Dank

der Königlichen Brandversicherungscommission Kraft dazu erhaltenen hohen Auftrags hierdurch zu er-
öffnen, indem man diese Anerkennung unter gleichzeitiger

Belobigung

Herrn Walther's in der vorgeschriebenen Weise zur allgemeinen Kenntniß bringt.
Frankenberg, am 19. März 1856.

Das Königliche Justizamt Frankenberg mit Sachsenburg.
Gensel.

Auction.

Nächsten

26. März 1856,

von Vormittags 9 Uhr ab, sollen verschiedene, in der Verwahrung des unterzeichneten Justizamtes
befindliche Gegenstände, wovon ein Verzeichniß im Amthause allhier anhängt, gegen sofortige baare
Bezahlung in Münzsorten des 14-Thalersfußes in der Auctionsstube des Amthauses öffentlich verstei-
gert werden, was hierdurch bekannt gemacht wird.

Frankenberg, den 14. Februar 1856.

Königliches Justizamt Frankenberg mit Sachsenburg.
Gensel.

Rothg.